An die
Gemeinde Oberhaid
Rathausplatz 1
96173 Oberhaid

# Abnahmeprotokoll
## für eine Regenwassernutzungsanlage (Zisterne)

Bauherr:
……

Anschrift:
……

Flurnummer:
……

Finanzadresse
(FAD) ……

1. ☐Einfamilienwohnhaus ☐RWNA wurde in Verbindung mit Wohnhausneubau errichtet

   ☐… familienhaus ☐RWNA wurde im bestehenden Wohnhaus nachgerüstet

2. Als Regenwasserauffangfläche wurde angeschlossen:

   ☐Hausdach ☐Balkon

   ☐Terrasse ☐ ……

3. Die RWNA ist für folgende Nutzungen bestimmt:

   ☐Gartenbewässerung ☐Toilettenspülung

   ☐Waschmaschine ☐Sonstige Anwendungen

4. Speichervolumen der Zisterne: …… m³ Nutzinhalt: …… m³

5. Überlauf der Zisterne in

a) ☐Kanalisation
b) ☐Versickerung über Mulde/Schacht
c) ☐Gewässer

falls a): Liegt der Überlauf über der Rückstauebene der Kanalisation?

☐Ja ☐Nein

Wurde ein Geruchsverschluß (Siphon) eingebaut?

☐Ja ☐Nein

falls b) oder c): Ist eine wasserrechtliche Gestattung erforderlich?

☐Ja ☐Nein

allgemein für a) – c): Wurde der Überlauf richtig dimensioniert?

☐ 1 Zulaufleitung DN …….. Überlauf DN ……

☐ ….Zulaufleitungen DN ……..

6. Sind die <u>nicht</u> erdverlegten Leitungen der RWNA farblich gekennzeichnet?

☐Ja ☐Nein

Farbe: …….

7. Ist an den Zapfstellen der RWNA das Schild „Kein Trinkwasser“ angebracht?

☐Ja ☐Nein

8. Sind die Zapfstellen der RWNA durch abnehmbaren Drehgriff gesichert?

☐Ja ☐Nein

9. Ist die genaue Leitungsführung noch erkennbar bzw. ist eine Skizze vorhanden?

☐Ja ☐Nein

10. Wurden Wasserzähler installiert? (Punkt Nr. 10 entfällt, falls nach „EWS“ <u>nicht</u> gefordert !)

☐Ja ☐Nein

falls ja: Messung des dem Regenauffangbehälter entnommenen Wassers

Messung des über die Nachspeisevorrichtung zugeführten Wassers

Messung des für Gartenbewässerung entnommenen Wassers

11. Ist eine Nachspeisemöglichkeit der Zisterne vorhanden?

☐Ja ☐Nein

falls ja: ☐Freier Auslauf gem. DIN 1988

☐Rohrunterbrecher gem. DIN 1988 (auch mit DVGW Prüfzeichen) sind nicht zulässig.

☐.....

12. Sind Querverbindungen zu Trinkwasserleitungen erkennbar gewesen?

☐Ja ☐Nein

13. Ist im Wasseranschlussraum das Schild angebracht „In diesem Gebäude ist eine Regenwassernutzungsanlage installiert, Querverbindungen ausschließen!“

☐Ja ☐Nein

Die Angaben werden bestätigt:

Datum: …… …….
Unterschrift des Antragstellers

Für die Richtigkeit:

Eingetragener Installationsbetrieb: Firma: …….

Datum: …… Unterschrift: ……

14. Bemerkungen:

……

……

……